

Allgemeine Geschäftsbedingungen(AGB)

1. Die Anmeldung ist vor Seminarbeginn schriftlich (per E-Mail, Brief oder Fax) zu leisten.

2. Selbstverantwortung:

Der Teilnehmer sollte sich in normaler psychischer und physischer Verfassung befinden. Etwaige Krankheiten sind unverzüglich der Seminarleitung mitzuteilen. Alle Handlungen während der Ausbildung liegen im Eigenverantwortungsbereich des Teilnehmers. Da bei dieser Ausbildung Techniken, Fähigkeiten sowie Fertigkeiten vermittelt werden, sind Veränderungsprozesse bei den Seminarteilnehmern möglich. Die Seminarleitung behält sich das Recht vor, bei gegebenen Anlass den/die TeilnehmerIn von der Ausbildung auszuschließen, wenn nach Ansicht der Leitung Umgangsweisen und bedenkliches Verhalten erkennbar werden, die den Lernerfolg der anderen gefährden.

3. Zahlungsbedingungen:

Alle Preise verstehen sich inklusive MWSt. Die Zahlung der Seminargebühr kann ausschließlich in bar, per Erlagschein oder Überweisung auf das von Majesta genannte Konto vorgenommen werden. Bei allen Zahlungen sind vom Teilnehmer stets Rechnungsnummer sowie Seminartermin anzugeben. Nach Erhalt der Bestätigung zur Teilnahme sowie Rechnung sind vom Teilnehmer 100% der Seminargebühr zu leisten.

Nach Eingang der Seminargebühr auf das von Majesta genannte Konto ist der Seminarplatz für den Teilnehmer reserviert.

Bei Stornierung der Teilnahme vor Beginn des Seminars kann Majesta folgende Stornogebühren erheben:

- ab 30-20 Tage vor dem Seminarbeginn eine Gebühr in Höhe von 40% der Seminargebühr
- ab 19-10 Tage vor dem Seminarbeginn 50%
- ab 9-4 Tage vor dem Seminarbeginn 70%
- ab 3 Tage vor dem Seminarbeginn 100% der Seminargebühr.

4. Urheberrechtlicher Schutz:

Die Lehrinhalte sowie alle dem Seminarteilnehmer überlassenen Skripten und Unterlagen stellen das geistige und alleinige Eigentum von Majesta dar. Ein Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung der Lehrunterlagen ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Seminarleitung gestattet.

5. Haftung:

Alle angewendeten Kenntnisse der Ausbildung begründen keinen Haftungsanspruch gegenüber Majesta bzw. dem Veranstaltungsort. Majesta haftet nicht für Schäden, soweit ihr nicht grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz hinsichtlich des verursachten Schadens anzulasten ist.

Die Seminarteilnehmer obliegen ihrer persönlichen Eigenverantwortung! Majesta haftet nicht für Leistungsstörungen im Zusammenhang mit Leistungen, die als Fremdleistungen von Majesta lediglich vermittelt werden.

6. Datenspeicherung:

Durch die Anmeldung erklärt sich der Teilnehmer mit der Bearbeitung der personenbezogenen Daten für Zwecke der Ausbildung sowie mit der Zusendung von Informationen im Zusammenhang mit beruflicher Weiterbildung einverstanden. Die Daten werden in keinem Fall an Dritte weitergegeben!

7. Anzuwendendes Recht:

Auf den Vertrag ist ausschließlich österreichisches Recht anzuwenden.

8. Gerichtsstand:

Gerichtsstand ist, soweit nicht zwingende gesetzliche Bestimmungen entgegenstehen, das für 2880 Kirchberg am Wechsel sachlich und örtlich zuständige Gericht.

9. Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen:

Sollten einzelne Bestimmungen des Dienstleistungsvertrages oder dieser Allgemeinen Vertragsbedingungen ganz oder teilweise nichtig sein oder werden, bleibt die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen hiervon unberührt. An die Stelle der unwirksamen Bestimmung treten die gesetzlichen, insbesondere mietrechtlichen Vorschriften des ABGB.